Wiesbadener Taqblatt.

Berlag: Langgaffe 27. 14,000 Abonnenten.

Angeigen-Annalyme für bie Abend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen Ansgabe bis 8 Uhr Radjmittags. nachftericheinenben Ausgabe wird feine Gewahr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Gorge getragen.

- Für bie Anfnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

Ho. 588.

Begirte-Bernfprecher Ro. 52.

Mittwody, den 16. Dezember.

Begirle-Gernfprecher 90, 52.

1896.

Abend-Ausgabe.

Vortugiefifd-Oftafriha.

bie Erinnerung an alle bie we fich an bie Delagoabai funpfen.

für und von Wichtigkeit, bott nicht in englische Rachbarschaft zu gerathen.

Alle diese Erwägungen, welche auf die Rothwendigkeit hinweisen, dem status quo in der Delagaadat aufrecht zu ethalten, zeigen aber auch zugleich, wie nothwendig es ist, die portugiesische Gerrschaft in Statisch, wie schwuch und wadelig sie auch ist, aufrecht zu ethalten, damit nicht Bermidelungen von unabsehdbarer Tragweite entstehen. Durch diese Eachlage ergleit sich aber auch endlich die Rothwendigkeit für die portugiesische Argierung, auf eine Bessenzung der Justände in ihrer oftaristanischen Berwaltung zu dringen, damit nicht zum Schlip die wer Delagaada interessischen Mächte der gezwungen werden, selbsfändig und, sehr anm Nachtheil Bortugals, eine Kenderung ungalibar gewordener Zustände vorzunehmen.

Denticher Beichstag.

O gerlin, 15. Degember

3nm 60. Geburtstag Ernfiv. Bergmanns.

Deute am 16. Dezember vollendet der Geheime Medizinalnif Professor De. Dezemben vollendet der Geheime Medizinalnif Professor De. Dezemben vollendet der Geheime Medizinalnif Professor De. Dezemben vollendet der Geheime Medizinalnif Professor Deutschlands und einer der Geheime Operatenre der Gegenwort, seinen 60. Gehusitelag. Schon sein
knisen Tagen sind ams Rach und Fern Glückuntlössor sein
dies derühmten Almisters schaftlosson, der der Vegeinder
der wedernen aseptischen Bundbehandlung gesetzt wird.
Henverragended Serbienstleerworkenhat, und von Verdenhart
der niegschit ung ir und der Gehirtelige. Danebenhat
der Ar iegschit ung ir und der Gehirtelisch und der Geheiche
der Ar iegschit ung ir und der Gehirtschie durch der Kelssosson und der
der im Jahre 1882 audführte, unmittelden, undehen der
berühmte Wiener Chirung Trosssor Wilkelb als erster diese
Terühmte Wiener Chirung Trosssor die auf den heutigen
Zag au den Lieblingsdepreationen Bergmanns, und bekannt
ist, daß er dieselbe nomentlich dei Kehlsoftrechen bereits in
dielen Hunderten den Fallen mit dauerndem Gellerfolse ausgessicht der Dock dat Bergmann es stels vermieden, sich,
wie so wiele seiner Kollegen es geschan haben, auf ein Spezialsofingt hat. Doch hat Bergmann es stels vermieden, sich,
wie so wiele seiner Kollegen es geschan haben, auf ein Spezialsofingt hat. Doch hat Bergmann es stels dernienen, sich,
wie so wiele seiner Kollegen es geschan haben, auf ein Spezialsofingt hat. Doch hat Bergmann au den Bepzialsofingt hat. Doch hat Bergmann aus den bestiebesteit genacht hat, ist der Umstand, daß er seinen Schiltern
nach Möhlichfeit Gelegenheit giebt, bet den Operationen
Mach Möhlichfeit Gelegenheit giebt, bet den Operationen

weiches die Regierungen kimmten jedenfolls den ihroretischen Ber berbündeten Regierungen kimmten jedenfolls den ihroretischen Ber einunal Gelegenheit gehabt hat, Bergmann in seiner Klinif, umgeben don einem großen Kreis von Affistenten und Schülern, operiren zu sehn, wird den Einbruck nicht so leicht vergessen. Mit einer Graftseit und Schuelligkeit, in der er soft merreicht dasseh, wird den Einstelligkeit, in der er soft merreicht dasseht, handbabt Bergmann seine dieurzischen Anfischt, hemostrirt er mit immer seurigten Overationen ansfischt, demonstrirt er mit immer seurigten werdendem Eiser das Welen des vorliegenden Krantheitsssalies und den Anhen geschen des vorliegenden Krantheitsssalies und den Anhen seinen geschen des vorliegenden Krantheitsssalies und der Kreinkligten Albite gemacht sind, überläßt er den Batienten seinen Assichten Machen ber derschwichten, weiche die Operation vollenden, mährend der der Kristiger Verligten ber der im haten sienen gweiten Kaituler bereits einen gweiten Krantheiten unter seinem Melfer dehandelt, dem siehen so mancher sein Leben zu verdanken hat. – Bergmann, der im Jahre 1882 als Rachfolger des genialen Schirungen Langenbest nach Berlin berufen wurde, ist Auffele. Er ift am 16. Dezember 1836 in Kiga gedoren, mo er anch seine Ghinurgen Langenbest nach Berlin berufen wurde, ist Auffele der ihr an her Stinist des genamn die Borpater Universität, die ihn im Jahre 1860 zum Dostor promovirte. Die vier nachfolgenden Jahre bergannt des Kriegen des Prosessor Welmann, seines späteren Schwiegervaters, in Dorpat. 1864 vertieß er Dorpat, um seine Sudien Aufrigen Dumreicher, später in Bergin fortysischen, Son Königsberg aus, wohin Bergmann im Januar des Jahres 1866 zu Krossen Dumreicher, später in Bergin fortysischen, Son Königsberg aus, wohin Bergmann im Januar des Aufres 1866 zu Krossen Dumreicher, später in Bergin fortysischen, Son Königsberg aus, wohin Bergmann im Januar des Aufres 1866 zu Krossen Dumreicher, später in Bergin on königspäte in bie Felblagarethe von Königsberg aus, woh

n die Borlage eine Bedingung aufgenommen, welche für ie Regierung unanuschmdar in. Ich die ermächtigt, im Romen er verbändeten Beglerungen zu erflären, daß dieselden auf die Beitrebrealdung der Borlage feinem Berth weft legen, Ebeigen, damit wird der Gegenfand verlassen, und das Hans erflärt sich uf Autrag d. Backfas damit einverfanden, daß die Borlage, vorgen utlat mehr auf die Tagesordnung gekeit wird. Worgen, Uhr: Bertrag mit Frankreich desüglich Annis, Wahlprüfungen Schließ 5% libr.

illur: Beetrag mit Grankreich essiglich Imnis, Bablpeinfungen Gehinh D's. lite.

Gerlin, 16. Dezember. Fall fämmtliche Worgenbidtler beberchen eingebend das Scheitern der Luftignossile in der gefrigen Situation der Archiven Scheiner der Gehört werden eingebend das Scheitern der Luftignossile in der gefrigen Situation der Archiven Bereiten der Ausgang mit Gemußbeimung. Die Boll zige förfecht Go leichaft zu derbauern ware, das die seit Jahrzehuten erhodenen Forderungen der Berufung um Cuttledbligung mulgabilg Kerurtheiter weberum mure füllt bleiben milflen, so übernsegat den die Krizedigning darüber, das die eine Verlagung mulgabilg Kerurtheiter weberum mure füllt bleiben milflen, so übernsegat des die feiziedigning darüber, das die eine Verlagung mulgabilg Kerurtheiter weberum mure füllt bleiben milflen, so übernsegat des hie der der Krizedigning darüber, das die eine Archiven ich der Krizedigning der Beglerung der Beglerung werbe der in der Krizedignisch der Belten der Krizedig der Krizedignisch der Krizedignisch der Krizedignisch der Ander. 19 geste Die Guttleichen Gescheindung der Krizedige der Krizedige der Krizedige der Krizedig der Krizedige der Greichen der Krizedige der Krizedige

Berlin, 15. Dezember. In ber Bubget-Rommiffion bes Beichtigs wurde bente die Berathung bes Militarse tats fortgefest und bas Ordinarium der prenhifden Romingents voch ben Aufaben bes Ctals genehmigt. Sobanu verlagte die Rommiffion ihre Berathungen bis 13. Januar.

Deutsches Beich.

Pentisches Beich.

* Hof- und Versonal-Mahrichten. Die Uedersiedelung bes talletlichen Hosaners von Sotsdam, und Berlin soll, dem Lysfalanszigert spissige, am S. Januar erlogen.

* Kerlin, 18. Dezember. Bon der Staatsamvollschaft ist genen den Urtheil im Beledigungspreise Le de et et. Lü g v w nud Gemossen litte im Beledigungspreise Le de et et. Lü g v w nud Gemossen litte im Beledigungspreise Le de et. Lü g v w nud Gemossen, während de Robert Bereit, Reden er Griffarns Erstänglich werden. Derfinalsamvoll Dreiche date nach der Urtheilsverfündigung einzelagt korten. Ben den Gernrichteile Bekert, Kodalten Begere und Gestelbsberichtenlatte Hönner in gegen das Urtheil Beruspang einzelagt korten.

Dem Mundernd das Urtheil Beruspang einzelagt korten.

Dem Mundernd der Den den der der den der Auflichte Föllmer ist auch vor den Behnachterjeietzgen un den Keichelag allangen, da die Beraftungen im Bundesrah, wie die "Bost" übet, mägliche Fördleunist korten isten.

Die "Arenzseinung" schreidt: Eine Neibe von Beitungen spricht non debentungen festen gewiesen, das für den feit ihngeren ziet konnolubere Horberungen im Bekandungen der Morten Sahre feitur größere Forderung ihr diesen Juse zu erworten fein.

Wie die "Morde. Alle. Ist. "erwinnut, sind dand Erchausperich der Morten Sahre feitur größere Forderung ihr diesen Nuch zu von die Berhandungen mehren Gaug, die Ereitus Dentschaube ingeleite kunden, um enthrechende Semagubung ihr die jüngt in Kourreg.

Die Berhandungen verhrechen einen günftigen Ausgang seine nach den Ausgalag ar einagen.

Ansland.

** Ocherveich-Hugarn. Aus Wien, 15. Dezember, wird berichtet: Der Gudychausschaft befabet, hene trop des Einfpruckes des Augterungsvertexers die Aufbedung des Zeitungsbezoptels für alle Zeitungsvertexers der Aufbedung des Zeitungsbezoptels für alle Zeitungsverten von 1. Zunar 1883 an und für der nicht neber als der Aufter auf der Zeitungsverten und Zeitungsverten der Aufter der Zeitungsverten der Aufter der Aufter

babe leine Demission gegeben. Der "Sigapo" giebt der Doffmung Ausbruch, bei das Gerticht unbegründet fet. — Dem "Millim" guf elge bat der Kolonialbreiter Löngte ben Auftrag erhalten, Konig Beleicht gu befuchen, insoge eines eigenhalben Schreiben der Königs an den Kolonialbreiter der Gebender Stonigs an den Kolonialbreiter der Erhobiten Schreiben der Russland. Det den Leiten Egzelfen der Eindemten in Mostan in die Unter Do Berhaftungen erfolgt. Ber Eindemten wiedes die Wache ausgreifen und dem Geberten das Gemehr entstellen die Beiten, wurden vor das Arlegsgericht griefelt, welches eines gum Zode vernrtheilte, die drei anderen zu 10-jühriger Jwangsarbeit.

Aus Stadt und fand.

Biesbaden, 16. Tezember.

— Gefchichtshalender. 16. Dezember. 1742. L. Hitch.

"Bifider, prenß. Heldberr, "Refdod. 1770. L. von Beethoven,
Zoudichter, "Bonn. 1804. Chr. F. Beithe, Echriftsteller, † Leipsig.
1822. Ung. Weigen, Valvionalifonem, "Breilau. 1830. A. Lisp,
nngar. Staatsmann, "Großpearden, 1836. Grift b. Bergmann,
Chiture, "Roben, Bieland. 1836. Joh. G. Kögeif, Romponit,
† Barich. 1830. Bills, Grimm, Sprachjectsker, † Beitim. 1871.

B. Harid, 1830. Bills, Grimm, Sprachjectsker, † Beitim. 1871.
B. Harid, Schriftster, † Sociendendenten. 1878. Rid. Dartmann,
Rachimentobitant, † Gebennin, 1878. Louis Schneider, Schriftster,
feller, † Bestebam. 1870. J. G. Kappaint, Ecograph und
Statister, † Göttingen.

— Verfonal - Nachrichten.

Statistifer, † Göttinger.

Ferfonal - Nachrichten. Derr Eriches Richembar.
Dr. jur, Muboll A. per bier in zum Angierungs-Richerd dei der Königlichen Regierung hier ernonnt worden. — An Seelle des Weitschenen. Anscheftentriodieurs Seuer-Laghefter Arteil ib der Natolierland weiter in der Natolierland der Arteil der Natolierland der Richesten der Arteiland der Natolierland und Erichten der Natolierland und Erichten der Natolierland der Natolierlan

velest find.

Staddanofchuft, Sigung vom is Sangte ind genigender: Der Blitgenweiter Des. Beifiger; die Berre Blitgenweiter Des. Beifiger; die Berren Sindireite Bertifing, Wockel, Stein und Wogemann, Brotofoliführer: Perr Sekretariate Millsamen. Es dag mir eine Birrifichos gur Verdandbung vor, und guar diefenige des Deren Michael Schlift her, weider die im Haufe Schulgusse Dieber bestanden beidrandte Schauffwirte den wirthflicht, weiter beirehe mill. Die Beligde und Bemeinbehöhdere baben baben dagegen unter Bernetung ber Beditfulftrage Weberlpund erboben und der Bernetung ber Beditfulftrage Weberlpund Genebungung.

- Die Henbauten der "Banlinenfliftung", geftern feierlich eröffnet murden und ban beiten

- Meicheballen-Sheater. Bon hente (Millmoch) ab tritt, mit Unbenchme bed Dumoriften, Geren Engelbert-Saffen, vollitänbig nenes Berfonal anf.

uener verlonel ant.

All Jertrag. Die bielige Seltion bes Deuts den nub. Deberre die in den Nubenerein af beraufinften nub. Deberre die in den Albenverein af beraufinften geltem Bende, Sig. Uhr, im Gestaafe des Evile Jaliuss einen von deren Mojor Langer gehaltenen Bortrag über: Gire Bonderung auf nu das Berner Obertand bernum, rund nu das Berner Obertand bernum, Reduer ichtbete in höuft aufdaufder und intereflutur Beide das om Albeurefleidem fogern befuchte berrtide Berner Oberfand mit feinen einemerlagen

Bergmann gu fenen Merzten gebot, welche bas Wort Anhe ein für allemal aus ihrem Sorierbuch ausgestrichen haben, benn es giebt wohl kaum einen zweiten Mest, ber in gleichem Mahe burch seinen Beruf angestrengt ware, wie Ernft v. Bergmann.

(Madibrnd verboten.)

"Oduffens' Deimhehr" von Ang. gungert.

ehterei Dant auchloß.

- Guranlagen. Das fernere Schickol mierer Arvaulogen

- Guranlagen. Das fernere Schickol mierer Arvaulogen

- Alltinke ben "Gartenbun-Berein" am Deffling Abend in einer

rerbentlichen Silvung. Die Mitglieber (eine Kichgariner)

n iehr sohlreich erlohenen, ein Beneis dafür, mie rege das

aufflie berießen an ber auflunktigen Kenfaltung der Anraulagen

Ge mer bem Berein befannt geworben, das ber Bertrag wegen

koltinung ber Enlagen im nächten Jahre ablauf. Die Mängel

lleierholtung bei bem bergeitigen linternebunn find von dem

nundam-Berein in den beben letzten Jahren mehrlich mid auch

keite Mängel dei der Reregebung der Allagen in einem Setchänter

keite Mängel dei der Reregebung der Allagen in einem Setchänter

ine Regie übernebunen und zu bietem Jahren leitu verden,

frech besohl un, die Eabel Allebote möge die Allagen in

ke Megie übernebunen und zu dietem Jahren der Mingel

gem Selbsindsfalt ausgefästetten intäugen Allagen Selbsindsfalten

"Der Berein befolge und gehen Jahren der Bonmaiffien, ans

unte mit Erzeingungsterfelt.

ande eint ergangungsrecht.

— Denkjubliann. Am 1. Januar 1897 find es 25 Jahre, is fic derr Nochl In die lei meine meine der gestellt der der Nochlen Februaren Jahren werden meine Verlieben Februaren Februa

Cobesfall. Derr Daupimoun a. D. Travers, ein ebe-naffanischer Offigier, in und langtrem Leiben gehern Abend Rebendiober gestachen

m ez Lebensjager genoven.

Die Fieferung einer neuen Schlammbumbe mit zu fiche ficherung einer neuen Schlammbumbe mit zu fichte bie flädische Kifaranlage ift, nacheen die Stadtvergebucken flerkammlung die Kittel bierfür mit 7050 MR. bewilligt hat, be

eine Betigung Schloften Grindergbe bei der Rebifebote mit & Worgen Bart Seutschen Grindergbe bei der Rebifebote mit 8 Worgen Bart Seutscherge Der An fan pin an in Bur der Grumme ban 111,000 Me, und puwr durch die Bermittung der Jumabilien Narentra von 3. Chr. Kildeite die in. Der Lamandnam absichtigt auf jenen Grundbück den den Ansistenungen der Angeleich eine der Holleite der Bur ischerungen der Angeleich die der Bur ischerungen der Angeleich der der Bur ischerungen der Angeleich der der Bur der Burtanine Genten der Burtanine Genten der Ber Backter der Performation auf der Burtanine Gentenberg war nicht Der Eddier, sondern nur Kellner im Angeleich der Ber Burtanine Gentenberg war nicht Derifführer, sondern nur Kellner - Beftemenfel. Der holbader Wilhelm Berger bertauft feine Bellung Schlofichen Grindergbe bei ber Abolfschobe mis Morgen Bart an herrn Breitbierart Dr. Karl Rambman:

△ Mains, 16, Dezember. Habrpegel bes Rheins: Bormitiags 1 m 03 cm gegen — m 98 cm am geftrigen Bormittag.

Ans dem Gerichtsfaal.

Austurg. 16. Dezember. Gabirogel des Meines Bormitage

Aus dem Gerichtssaal.

— Wiesdachm, 16. Dezember. Gerafammer.) Gorfigender. Der Ambgrichtsbirfürer Gran. Betrietet der Ränigl. Geatstanwolltsbirt. Der Referender Dr. Die meine einführen des Der Ambgrichtsbirfürer Gran. Betrietet der Ränigl. Geatstanwolltsbirt. Der Referender Dr. Die mei er mit einer Austagenwollt au nier. Der Gerichtsbirdung der Geatstanwollt der Gran der Merchender der Gestellt der Ge

Explofion.

D.B.H. Afantenburg, 16. Dezember. Zu ber Zündvoarrelgörit von Ludwig Eromer it geirem Rachmitton, 5'h ülyr, mit fürdierlicher Detonation ber Füllra im in die Luff geflogen. In demlelben waten 16 Wädeche bedoärligt, den benen aus den Zehnmenn bis jeut 4 todt und 10 indere briegt detvoergegogen morden. Edenle wurden 2 Rönner choure terlegt detvoergegogen morden. Edenle wurden 20 Rönner choure terlegt, detvoergegogen morden. Edenle ind mit den Zeinmenra befinden, fonnte noch nicht eitweiselt werden, den der Articumungsdarbeiten wegen der Zunfeile int icht langlam der fich gingen. An den Kritungsgarbeiten befiedigen fich die Heiterwecht und des Heitge Williar.

D.B.H. Afdonfendburg. 16. Dezember. Ru der gefrieden

betheitigen fich die Feinerwehr und das diefige Bullider.
Du.H. Afchaffenburg, 16. Dezember. Bu ber gestrigen Explosion in der elektrichen Ambertauft dem Eromer bieriellst wird noch gemeldet: Bis seit murden sieden Zode leichgestellt, die im Hol mit Abladen beschänigter Kultumann wurde sicher verlegt. Zehn ichner verwundere Madden liegen im Spital. Das gange siedolissement ist ein Trümmerhanfen. Die Ursage der Explosion bürste wie aufgestaut werden.

Tehte Madridten.

Grite Etropteilen.
Gentlin, 16. Dezember. Der "Goldang" melbet am GießentSier in hente eine Kolf im muserbande, and biet gentbetracht, frigerammen worden. Sie feite Einmarfflich ber.
Das "Berl. Dagebl," melbet aus Biene Im Gemeinberach fanden
gestern übend adermals Eran vollsenen fint. Hwei Wierste
unrben für dere Sigungen ausgeschoffen. Dasselche Blatt melbet
aus Ja mit berg. Debin Unterang des "Lifts" Geretten
treffen am 22. d. M. mit ber "Deriba" bier ein. Ein seitlicher
tempfang unte vorterriet.
Wohl inaton, 16. Dezember. (Senat). Warvan bestitzweise.

wurden für der Stumgen ausgegangen. Den Anseine für der eine wie da ab ung: Die dem Intergang des Ifie Gertieben treffen am 29. d. A. mit der "Dertha" hier in. Ein feiticher treffen am 29. d. A. mit der "Dertha" hier in. Ein feiticher Gempfang wich der verlege des Anseine des Bereiches geführe Beschünduntrag, nach seichen bes der siege des Verfenechtes gestwinden wie, der fah auf End an den Borloge des Verfenechtes gestwinden wie, der fah auf End an dam darf des Bereiches einsgeliete wurde. Worgan deum den gesehren gesche des Anseinen der Gemochere eingeleite wurde. Worgan den feinen ans sondern gestellt der Geschündungen auf solorige Interention der Arecingtan Staaten auf Ends, mm der graufmunen nad fallbütigen Riedeunsehmannt Gebo, mm der graufmunen nad fallbütigen Riedeunsehmannt erflären. Die Zerreinigten Staaten auf Endso, im der genalemen nab fallbütigen Riedeunsehmannt der Gemochere ein Schäufendung an. Das Reprasignation erflären Die Zeit ist abe, wo America, wie im der Vorschalt Sierelands augsehnlich ein der Werfallschant gen. Das Reprasignation dass der Vorschalt sierelands ausgehortert der Areck der Verschalt der Verscha

Volhowirthichaftliches.

Geldmartt, Coursbectch ber Fraukfurter Börfe vom 16. Dezember, Williags 12%; Ihr. Erediskeiten 313%; Discouto-Commandiskeitulieke 200,30, Staatsbahn-Actien 300%; Kombarches 31%, Worthordbahn-Actien 16.6., Centraldahn 137.6.0, Novostbahn 131.— Uniondodu Entraldahn Recien 167.10, Gelleuffreduert Bergvorft-Aftien 167.50, Bodomer 169.— Darpener 167.10, Bepto. Meifamer —, Savos. Merchonany 93.— Jialiener 190.96, 31al. Mittelmert —, 31al. Merchonany — Dresdener Bant —, Darmfähter Bant —, Becliner Danbels-Geleilfdaft 154.— Deutlige Bant —— Tenbeng ichnach.

Die Abend-Ausgabe enthält 2 Beilagen.

Belicher Jehtung beroffentlicht.

dien Haubstäte an die betreifenden Gefänge der "Odiffer anm zicht, die von Schiffens Peinferd ergäbten, ih Beiten marm zichen; guter Aufbau mit ordentlichen Erigerungen und bereite Wiederungen an dem Artichtiffen, die Gewartere find für gestännte und in der Haubstung ih meift Jug, demn sie and die Andersten und in der Haubstung ihr meift Jug, demn sie and die derende und in der Angelien gegen der dig laug gerathene Konologe mit hilbeiteigheich derende dig laug gerathene Konologe mit hilbeiteigheich der eine die der der die die der die die der die der die der die der die der die der die die der die der die der die der die die der Sungen ift Arenger Bagnerider Zeitneumeinlint. Der binfig an den Mebertomponifien Beingert beufen. Bon m binfig an den Mebertomponifien Bingert deuten. Bos Bertniegt, wenn es so and guierle fehr denmatich in de niddigt. Trogdem der deflamatoriside Seit fireng gewohnde sieder fehre fennenfen Mönderung and den Aspen gegann der Mitchille bod recht operundligt anheitigt ab. Dah der Diesbeuer Dosspre das Weet in eine Anteriorist im Metersfie der Anne auf Anflähreng gebracht der Seithfritt im Mattersfie der Anne auf Anflährung gebracht das, die wärmite Anexennung.

Aus funft und feben.

Bontaliche Schanfpiele. Unter geftige Bornotis beguglich Camont Anffubring bebarf intofern einer Berichtigung, ale, wie allgemein als felbftverftanblich vorausgefest murbe, unfere inmentale, Praulein Lange, fendern unfere begabte Deroine, et Camont Anstilluting bedarf infolern einer Bericht, wie allgemein als felbrerfindlich vortungefest au Bentimentale, Faulein Lauge, sondern unfere begabe praintein Bill is, das Allechen jeite Dies mag in teinbere Begrindung baben, als die große Sexus Artische Begrindung baben, als die große Sexus Artische Begrindung baben, als die große Sexus Artische Begrindung bei Beite gestellt auf gente men bei beite gestellt genebe dies Sexus bestellte genacht die Sexus bestellte genacht die Sexus bestellte genacht der Sexus der German der Geschaft der German der Germa

wit ist. Billig gerade diefe Some befaubert vokend geställen.

**Bohithätighette-Bougert. Die Gesellschaft "Dreistlang"— in besteht und ein untgesiben Dietauten, die fin in geställigen kann kreife die Blage der Walft auselagen sein lasse die vokummtere gedern Abend in der Angelische eine fien elliche Aufflührung sum Besten der Wohnschiederung für arme Kinder. Ein reichbaltiges, einos dunt gedammensielten Vergrumm vor aufgestell und erfrente sich einer jehr gelungenen Auseinderung. Derr Königlicher Kammermusster D. Bruduer hat die

gefebenften Welellichalistreifen eingefunden; auch 3hre Kongl, Dober, be Aron. Bringefin Snife batte bem Berein 3hr Unerdodites angeneender. Der gute Zwed mag somit in jeder hinicht erreicht sein.

*** Aus Insemburg wird uns geschrieben, das am 12. b. M. bort bas eine Hollagert im Balais Seiner Königl, Sobeit bes Großbergags Abalf statfand und gwar mit einem Alangt, wie man Achnischen iberhampt in Lugendung bieber noch itenalis geichen hat. Das Großbergogliche nud das Erdyrohdergogliche

* Die Freiting - Sammlung. Der heransgeber "Franffurter Seitung bat, wie bereits furs berichtet murbe,

("gesetzlich geschützte Marke"),

Specialität der Rheinischen Cognac-Brennerel F. J. Therstappen, M.-Gladbach (Rheinland), die ½ Fl. zu Mk. 3.50, die ¼ Fl. 22 Mk., billigere Sorten zu Mk. 2.—, 2.50 u. 3.— die ¾ Fl. ½ Mk., billigere Sorten Käußich bei den Herren:

Käuflich bei den Herren:

C. Brodt, Albrechtstrasse,
W. Kanspp, Walrunstrasse 19,
F. A. Dicauthach, Ecke Rhein- und Wörthstrasse,
J. Born's Nachfolger, Helenenstrasse,
Peter Enders, Ecke Michelberg und Schwalhache
Heinr, Eitert, Ecke Markstrasse und Metgergasse,
J. Frey, Ecke Louises- und Schwalbacherstrasse,
J. Hawb, Mühlgasse,

J. Hanth, Mühlgasse,
J. Hanth, Mühlgasse,
J. Janger Wwe., Ecke Adelhaidstrasse u. Adolphsall
J. Janger Wwe., Ecke Hermann- und Hellmundstrasse,
Ph. Misseel, Röderstrasse,
R. U. Happer, Ecke Zümmermann- und Dotzheimerstras
P. Mitta, Rheinstrasse,
A. Moohandh, Kaiser-Friedrich-Ring,
A. Moohandh, Kaiser-Friedrich-Ring,
A. Bricolay, Ecke Karl- und Adelhaidstrasse,
E. Rudolph, Ecke Franken- und Walramstrasse,
Gart Schlick, Kirchpasse,
Pr. Schmidt, Ecke Worth- und Jahnstrasse,
Gr. stenum, Delappestrasse.

Billigste Bezugsquelle

Glacé-Handschuhe

anerkannt gute Qualität. 4 Knöpfe, Raupennaht, Lamm-Leder

1.50, 1.75, 2.—, 2.25, 3.— Mk.

Ziegen- Mk. 2.50 bis 4.—.
Leder Mk. 2.50 bis 4.—.
16- und 20-knöpf. Mousquetaire
mit 3 Mk. anfangend.

Herren-Glacé-Handschuhe

mit 95 Pf. anfangend, in grosser Auswahl, auffallend billig.

P. Peaucellier,

24. Marktstrasse 24.

Jerujalem = Waaren. pargem Stein bom Tobten Meer, angefertigt im Spr. Baifen-ife gu Jerufalem und gum Beiten besfelben gu verfaufen antenfrage 6, 2 St. I.



Knaben-Anzüge,

welche sich vorzüglich zu Welhnachts-Geschenken eignen, im Preise ganz be-deutend herabgesetzt. — Diese Anzüge kosteten durchweg Mk. 7—15 und verkaufe ich dieselben jetzt, so lange der Vor-rath reicht, für Mk. 5.—. Ebenso aussergewöhnlich billig offerire ich:

Knaben-Mäntel à 5 u. 6 Mk., Jünglings-Mäntel à 10 Mk., Jünglings-Mäntel mit Flanell-Futter à 12 u. 15 Mk.

Schlafröcke

12. Langgasse 12, Herren- und Knaben-Garderoben. Homuchmöbel und Zimmer = Dekorationen



Große Auswahl in kleinen Solz- und Leder Gegenftanden für Brandmalerei, Del und Temperafarben Malerei.



Hochfeine Taschenuhren von A. Lange & Söhne, Glashütte. zu Original-Fabrikpreisen.

Genfer Taschenuhren, vorzüglichstes Fabrikat,

von Vacheron & Constantin in Genf (sehr empfehlenswerth).

Courante billige Schweizer Taschenuhren in allen Preislagen.

Niederlage der

Schweizerischen Uhrmacher-Genessenschaft in Biel und Genf



Gg. Otto Rus,

Inh. des C. Theod. Wagner'scher Uhrengeschäftes,

Mühlgasse 4

Wegen vollständiger Aufgabe! 🚁 rristbaumschmuck

in Glas, Lametta, Papier maché

Wiederverkauf, wie Vereinen

auch Baum-Ampein.

Tesbadener Fahnen-Fabrik.

Bärenstrasse 2, Ecke Häfnergasse

Friedrichstrasse 35.

Ia deutscher à Mk. 1.50 u. 2.- per

¹/₁. Flasche, directer Import von renommirtesten Häusern, per ¹/₁. Flasche à Mk. 2.50, 3.50, 4.50, 5.— bis Mk. 15.— liefert im Detail-Verkauf 9109

August Poths.

Liqueur-Fabrik. Comptoir im Hof.

Als praktisches

Weihnachts - Geschenk für jede Hausfrau ist die

Pneumat. Hand-Waschmaschine.

Ganz besonders au empfehlen für Kinderwäsche. Kranken-

Wäsche. Wollenstoffe, Vorhänge und Feine Gewebe.



Conrad Krell, Tannusstrasse 13, Special-Magazin für Haus- u. Küchen-Einrichtunge

Borgeichnungen für Brandmalerei ze, werden geschmad-ou, schnellftens und billigft ausgesuhrt Emserftrage 46,

Original-

Petersburger Gummi-Schuhe, Schnee- und Pelz-Stiefel

Hofliefranten

Telephon No. 512.

Wegen Umzug vertaufe ich alle auf Lager habenden Schuhe und Stiefel, jowie große Auswahl Winterwaaren zu und unter Einkaufspreis. Bestell, nach Maß, sowie Reparaturen gut und billig. Aufnäh- und Einlegesohlen in größter Auswahl.

Joseph Fiedler,

17. Rengaffe.

Reugaffe 17.

Arnold Schellenberg,

Juwelier

Juwelen.

Gold- u. Silberwaaren

in jeder Preislage

bringe ich zum bevorstehenden Weihnnehtsfeste in empfehlende Erinnerung.

Im Badhaus zur goldenen Kette. Nahe am Kranzplatz. Nahe am Kranzplatz.

gejudt. Rah. im Tagbi.-Berlag.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 588. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 16. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Annft und Leben.

1488

auf

efel,

aren

mad

villia.

ößter

14998

17.

n

Dam Weihnachtsbüchertifd.

*Bom Ber unen, gebiegen ausgestateten Ausgade der auf Frest ag 's flegen munmehr der eften vier Biede in sollten und gestimmt der Gelammeilten Berte Gust ab frest ag 's flegen munmehr der eften vier Binde in sollten und gestimmt der Binde in sollten gestimmt der sollten gestimmt der Binde gestimmt der Bind

des Haushaltes finden in dem Buche eine promote und gwertläffige Beantwortung. Des sparfamen Sinnes, der das Buch durchwest, muß noch besonders Erwähnung gelhan werden.

Morgen Donnerstag, von Bormittags 8 Uhr ab, wieb das dei der Unterindung mindetwerlig befundene Fleisch eines Odfens us 45 Pf. des Pfund unter amtider Auffich ber unterzeichneten Setzle auf der Freidant verfante. An Wiederverfanter Meistichdunder, Weiger. Burtheretter und Beitrie) darf des

in größter Auswahl, Ballinder und Sandichte, Gtrumpfe, Rafden, Spigentucher z. empficht zu ben allerbiltigften Preifen

Meinrich Zahn,

30. Kirchgaffe 30. Bon hente bis Weihnachten gewähre ich gegen Baar-jahlung bei Einfant von Br. 3.— an 10% (Rabatt.

Meinen noch vordandenen Lagerbestand in französischem Deatschem und Totaher Cognac, camulich nur garanier Larsstoliche Dualitäten ("Broben-Abgabe"), verfanse ich 18818

Bu Gintanfepreifen.

s. Multer, Bebergaffe 3, 2. Gt.

- Real für Specereiwaaren gelucht. 280%

Anmeldungen,

akademisch-theoretischen

praktischen Zuschneidekursus

prinche jett schen jeden Nachmittag von 2-4 Uhr enjegen.
2-4 Uhr enjegen.
Derreibe bietet den gechrten Damen bei angenehmer Lehrweise in deutscher, französischer, englischer und Wiener Schnittform nach letzter Hode alle sond darn gehörigen Zeichnungen, wie Kindersachen etc., sowie auf Wunsch Fahr- und Reitsportanzüge, unter coller Garantie die Beste der Neuzeit auf diesem Gebiete.

Vierwöchentliche Dauer. Mässige Preise,

Hochachtungsvoll

Frau Hel. Schlemmer,

akad. gepr. Damen-Schneiderin, Helenenstrasse 2.

Deffentlicher Bortrag.

Durfen wir auf eine Erreitung vor der großen anti-driftlichen Trubfal boffen?"

Donnerftag, ben 17. d. M., Abend 81/2 Uhr, in ber elle ber apoft. Gemeinbe, Bleichftrage 22. Jeberman ift berglich

Glückwunsch-

Karten zum Neuen Jahr

Familienkarten

in elegantester Ausführung zum billigsten Fabrikpu Papierwaaren-Fabrik u. Bruckerei

Joh. Altschaffner,

ff. Cranben u. Kradymandeln Pfd. 90 Pf.

Gier! Bombengroße Gier!

Nur bei Waltud, Marktfrage 13.

Gier! Wrifthe große Gier! fettes Rindsteifd Bid. 46 Bf.

Wilh. Schwarz ist nicht mehr in meinen Diensten.

J. Rapp.

15569

K. Erb. Rerostrație 12. 15849
Gin Satoelt. Oscalisticu, I Alappstubl, 1 Kamististubil, 1 Bankbort und 12 Studibezüge, Hands
arbeit, pu bertausen Gr. Burgstrope 4, 1.

Worgen Donnerstag: Mcchelsuppe.

Elegante Damen- und Herren-Reitpeitschen

mit ächt silbernen Griffen.

Handkoffer, Reisetaschen, Handtaschen. Umhängetaschen, Reisenecessaires, Reiseflaschen etc.

Toilettentaschen.

Solide Schreib- und Dokumenten-Mappen. Lederne Photogr.-Rahmen und Paravents.

Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarren-Etuis etc.

in allen Preisiagen empfiehlt zu Weihnachten

Franz Alff.

Billigste Preise. — Gediegene Arbeit.

Kaiser-Friedrich-Denkmal. Schluß-Berzeichniß.

Zahlungen.	
Durch bie Mreiscommunaltaffe Biesbaben von	
Mccifor Fr. Wintermeper II., Dobbeim Det.	21,-
ber Bürgermeifterei Rloppenheine	5,50
Durch Derrn Canbrath Bagner, Rübesheim, von Demielben	
Gerichtsaffeffor Dr. Spieg	20,-
Durch bas Landratheamt Marienberg von	10
ber Gemeinde Marienberg	4_
Durch herrn Raugleirath Flindt won	
29. 4.	100,-
Beren Deineich See	40,-
Deren Director Abolf Ernft in Berlin	50
Derru Regierungsrath Rantel bier	20
Frau Oberforfter G. Luife Lipfins, 2Bwe	10
Beier Bauer	50
A. Beffer, Bab Schwalbach	7.80
Fran Simon, Rem-Port	5

Befondere Sammiung der Ariegers und Mittiger Bereine des Raffaulichen Arieger-Berdandes, abgeliefert den dem 1. und 2. Borfitenden, den herren Bremier Lieutenauf der Referre Wolanowski und Echubundher

elten manners	RP CT TAI	pran unterpasen:		
1. Mrieg	erverein	Bermania-Millemannia bier	Dit.	630.76
2. Witti				400
S. Mrieg	st. nup	Militarperein Bierftabt	- 4	187.50
		Biebrich	- 4	39,-
b. Mrieg	erverein	Rieberwalluf		33
6. Serieg	erverein	Rieberlahnstein		30,50
7. Unito	THE MIT	eger- und Militarverein bier	**	27
		Grbenheim		26,70
String	erpereun	von 1870/71, Caub	- 46	26,50
10. Strieg	erperein	201100TH		26
11. MING	groerein	Gisemroth Dogbeim		21.20
12 Dries	arvereu	Williamson Of plants		20.20
14 Ovice	er. mny	Militarberein Ronigehofen Militarberein Connenberg		16
45, 80046	er- mus	Kriegerberein Biebrich		14.50
16 Orien	artenein	Germania, Caub	-	15
17 Origo	erberein	Milemannia, Breitharbt	*	14.20
18 Origo	expecting	Concorbia, Oberlahuftein		11.85
19 Grien	PARTICIPATE	Shiehrich	*	11,30 11,25
20 82111	ärnerein	Cliville Ariegerverein Fachbach Militarverein Ebbersheim	- #	11
91 900111	Are muh	Griegernerein Cachhadi	-	11
99 Price	ere unb	Williamerein Chhernheim	-	10
23 Strice	dan map	Militarverein Gifenbach	*	10
24. Rrieg	ernerein	Rorn	*	8.90
25, Krieg	erberein	Wochern	*	9
26. Prico	erperein	"Blud auf", Friebrichafegen	- *	8.85
27. Price	erberein	St. Coarebanten		8.05
28. Rame	rabidai	il. Rrieger- und Mittiarverein		OAG
Refter	THE REAL PROPERTY.			7.50
29. Krieg	erverein	Glermania Michelbach	-	6
30. Willi	ar- und	Rriegerverein Dieberbrechen	7	5.70
81, Strieg	erverein	2Surges		5.10
32. Krieg	erverein	Blogbach		5
88. Krieg	erberein	Saintchen	- 4	5
34. Rrieg	erberein	Deftrich	- 4	5
35. Ariegi	erverein	Manbeim	-	5
36. Arieg	erberein	Mllemannia, Steinsberg	-	5
87. Strieg	erberein	Concordia, Binben		5
38, Kriege	erberein	Sahn	- 2	5
39. Rriegi	nieredre	Gleisenheim	-	5
40. Krieg	erberein	Bornich	100	4.80
al, Skelan	reprinter	bund Singhofen		3.70
42. Mrieg	ernetem	Dordheim		3
40. Mrieg	erberein	Ginheit, Ragenelnbogen		8.20
44. Frohi	Detti	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		3
AC Charles	cr- unb	Militarverein Mittelheim	-	250
46. Striege	HISTOGE	Danien	174	2.40

A. Kriegerverein Rath

21. 1677-76

Ab Befteligelber mit

1.40

NB. Hierau wird demerkt, daß viele Bereine und Bereinsmitiglieder bereits zu der allgemeinen Samaling für das Denkmal über Beiträge gegeben hoher an einem Annahmig für das Denkmal über Beiträge gegeben hoher an eine Annahmig für das Aniler Friedrich-Denkmal undvergreitig eitwa nuch dendügtergenen estatiger gutwendungen — mit dem Beitägen, daß eine allgemeine Echlusguirtung über ihmmilige beitem patriolifogs Ivecte zur geftwende Peiträge der bei der Enthalmungsfeier auszugebenden Felforfig nagekloffelm bereiten wich.

Aber Beiträgischer der Einschaftlichen Stiedbaden, den 15. Dezember 1896.

Der Borfigender

Christbaum-Ständer mit Musik.

höchft feierlich, 2 Weihnachtstieder fpielend, den fowerften Baum brebend, in brei Sorten 15496

von Mt. 22.50 an.

Caspar Führer, 48. Rirdeaffe 48.

werden sammitliche Wiener Reisemuster, dice Renbeiten in Jaquets, Beise und Piufd-Capes, ach Belggarnituren und Mügen, Wiener Sute, Schleier fur

Wiener Modefalou, Tannusstraße 48.

Steffer Wedderfieldi, Z.Millingthiff 4-0
Ruchennehi der 25-14, 10 v. 18 38.
Ruchennehi der 25-14, 10 v. 18 38.
Rochen, Initaninen der 25-14, 0, 50 n. 60 35.
Rochen, Initaninen der 25-14, 0, 50 n. 60 35.
Rochen der 25-14, 10 v. 18 38.
Rochen der 25-14, 25 n. 25 n.
Rochen der 25-14, 25 n.
Rochen de

Coftiim-Anfertigung Meine vorziigl. Methode,

Bufdneiden, Linbrob. und Ginrichten, ermöglicht es feber Dame fich burch Gelbitanfertigung auf blutgfte Beije fein und chie gu ffeiben. . Wolff. Mauriffusftrage 8, 2 L., Radmittage 1-5.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Christbaum-Schuleren.

Brillante Neuhelten.

Christbaumlichter aus Wachs, Stearin
sind Paradin.

Ich bitte um Besichtigung meiner

Weihnachts - Ausstellungen.

Central-Drogerie,
Schuld.

Central-Drogerie, Contral-Drogerie, Contral-Drog

Delicates-Körbden 3 und 4 Mik.

K. Erb, Reroftrafe 12. Für Gicht u. Rheumatismus

Christbanmschmud.

Weihnachtsmartt. Weihnachtsmartt,

Meinen wertben Aunden, sowie einem geehrten Anbilitum von Wiesbaben und Umgegend gur geft. Nachricht, daß ich auch diese Jahr unt einer großen

Chüringer Glaswaaren (Chriftbaumfdmud)

dahier wieder eingetroffen bin, welche ich ebenfalls anch diese Jahr billig verlaufe. Da mein Lager um aus Wendeiten besteht, so mode ich feinders darumt aufmerstam. Alleine Tude besinder sich in erster Reise binter bem Ratikband, am mitsterne Durchgang, und ist mit Firma Biede No. 30 beriehen.

Sociaditungspoll

Wilh. Urban.

30. Grabenftrafe 30, vis-à-vis b. warm, Quelle,

31. Mengergaffe 31

empfiehlt zu

		Engrospreisen:	
27	Bf.	tingRuder per Bfunb 27	184
- 30	PARENT.	Sultaninen 80	
30		Corinthen 80	
120	190	Beinfte Malaga-Trauben 120	
210	0	10-Bib. Sadden fft. Bluthenmehl 210	BACK!
	-	(aus ber Löhnberger Mühle),	
170	I die	10 Bib. Ruchenmehl 170	
45	462	Rene Dingapfel per Bib. 45	
48	100	Meines Schweinefchmals 48	
160		Beinft gebr. Java-Berl-Raffce 160	
90	(b) (iii)	Canb. reinfdmedenben gebr. Raffee 90	
40	848	Reinftes Salatol per Schoppen 40	
9		Chived. Generzeng, 2 Ch. Biche 3	100
311.5	-	Rene Baringe 3 u. 5	550
170	*	Ber Bagden ruff. Carbinen 170	
65		Rene Del-Cardinen per Bunfe 65	
5		Citronen 6	1
-		Reue Aweifden, Reigen, Datteln,	
		Mandeln, frang, gem. Doft per	
		Bib. 35 Bf.	41
THE R. P. LEWIS CO., LANSING	-	1010/10/10]	- 1

Blakatfahrplan

Wiesbadener Tagblatt

Winter 1896,97

3u 50 Ufg. das Stud fäuslich im

Perlag, Langgaffe 27.

Der Plafatfahrplan enthält die Aufunfis- und Abfahriszeiten der in Wiesbaden mündenden Eisen-bahnen, der Dampfinaßendahn ze, in übersichticher Jorm und eignet sich besoders für Gosphofe, Rehausationen, Derfaufslofale, Bürcaup n. dyl.

Fine sehr gute alte Blotine ist preiswardig (250 MR) an versonien Micolassiraise A. 1 l. 15818
Micelia, Aumeital gene Ivan, nen, preiswardig au verfaulen Wordstraße au versonien Versiswardig au verfaulen Wordstraße b. 15851
Odissavbeiten zu versonien Nortinale auf Indali in der Schwaldunger Versonien der Schwaldunger in Spall in der Schwaldungerfraße versonen, Gegen Beschward der Schwaldungerfraße versonien. Gegen Beschwardig Ausgabet Annagatien der Michael der Michael

Zuf dem Wege Manergaffe, Acugaffe, Langageben eine filberne Gabet verloren. Abjugeben n Beloduung dei Marx. Manergaffe 8.

Hofgut Geisberg

Nach Uebernahme des Hofgutes Geisberg habe ich den Milchviehbestand mit vorzüglichen Exemplaren bester Rasse versehen und denselben der Controle des

Königlichen Kreis - Thierarztes Herrn Dr. Kampmann

unterstellt. Bei rationeller Fütterung liefere ich unter Garantie reine Vollmilch nur in Flaschen, die der grössten Sauberkeit unterworfen, in Gegenwart zuverlässiger Aufsicht gefüllt, und mit Verschlussmarken in dunkelblauer Farbe verschlossen werden. Die Flaschen tragen die Inschrift:

"Hofgut Geisberg — Volle Milch".

Die Milch wird Morgens und Abends pro Liter 20 Pf. frei ins Haus geliefert. Bestellungen erbitte, damit Lieferungen punktlichst erfolgen können, direct an mich gelangen zu lassen.

Stengel, Prem.-Lieut. a. D.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 588. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 16. Dezember.

44. Jahrgang. 1896.

Die bas Dunkel nicht fühlen, werden fich nie nach bem Lichte amichen. Budle.

(Machbrud perboten.)

Arme Thea. Roman von Audelph Strat.

Ja ... da siegen wir nun, mein lieber Textor ... "strochmänner! ... wiederholte er nach einer Paufe md qualmie immer heftiger. ... Wiede Strochmänner! ... Wiede kan nicht bozu, ihm zu antworten. Es klopfte and ein halbwidhiger Junge trat ein.

"... n scheenen Eruß voch von meiner Lante!" sagte er. Der Freiherr sah ihn zerstent an. Wer if vonn dein Zunte!" Ande macht er ison eine Bewegung in die Lettentasche, um ihm ein Totalisator-Liedet andzuhändigen. Der Bengel lachte verschünkt.

"Ra die Frau Dubberte, wat doch bieher Ihre seinsbalterin war. In is sie boch jestern, weil sie von westen Mann nischt wissen wie zu wurderstraße. ... Schwäller will, zu mu wie jezogen, ... Schwieber meister Peisser in der Annonierstraße. ... Grußt Sie soll nur dort bis auf Weiteres bielben! ... Grußt Sie soll nur dort bis auf Weiteres bielben! ... Grußt Sie ist Ihren sagen weil Sie doch ihre eigene Wirtsschaft die Ihren hälf is Ihren sagen weil Sie doch ihre eigene Wirtsschaft die Ihren hälf in zuh das sie mit deresben !... Ratt daß sie mit den hen helt soll sie mit der verlenen ist schaft ... "Wie meint: Benn sie scheelbe !.. Ratt daß sie mit den nen jungen Menschen aus den Sat sicht. ... "Sie meint: Benn sie scheelbe !.. Ratt daß sie mit den den hen Sats schät.

"Das soll sie mit scheelben! brummte der Freihert, immer derlegener werdend ... haut daß sie mit den nen jungen Menschen aus den Sats sie mit den hen kals schät.

"Das soll sie mit scheelben! brummte der Freihert, immer derlegener werdend ... hente Bormittag noch. Ihr den jungen Menschen sie schaft hind mehr den, mehr sehen sie schaften hen wie der schaften hind mehr den, mehr sehen sie schaften hind mehr den, mehr sehen sie ersten sie ersten sollen sie sehen sie er sie er schaften hind. ... und sage, ich täme sehen sien schaften der mich sehen sien sehen sien schaften der sehen sehe

tommt ... Georg ging barauf nicht ein. Georg ging barauf nicht ein. Gie sagten vorhin: Strohmänner ... Er schaute ben Allein sorficend an ... wieso sollen wir Strohmänner sein . ?"

"Ich bin's ... seusche kandere ... wozu wollen wir uns benn hier 'ne Komöbie vorspielen? ... ich süse eben da und schreibe meinen Namen . meinen schönen,

alten Namen unter das Schandblatt! na . und Sie Gott es ift ja möglich, daß Sie bei irgend 'ne Aflectradden der der Birleibachancher 'mal irgend 'ne Aflectradden der Birleibachancher 'mal irgend 'ne Aflectrad in innen Machael Schan bei Bale in die der Grann! Ich den halflög, wenn uns die Zeute mit Reitpeitsfen und Bulenbeigern ober gar mit Recolvent auf die Aber Neitziff innen und farerte den mit Annen er offenen. De waren hannlos. Die habe in Aflete Annen erfehienen. Die waren hannlos. Die habe in Aflete Rummers erfehienen. Die waren hannlos. Die habe in Aghte Maumer erfehienen. Die waren hannlos. Die habe in Aghte Maumer erfehienen. Die waren hannlos. Die habe in Aghte Brieffelten 'n Die waren hannlos. Die habe der Speit form wijen Sie aber in Aghte in abe erfüglich und erführ Maumern erfehienen. Die waren hannlos. Die habe die gemacht in aus alten franzöhlichen zeitungen . Die habe habe die der brieffelten 'n Jereiben Eins machen die stillen Zeit famm zum erften Mal ber Speiterfalten. Die vor den die kliffe höhet mit ber Halte ihm ein mit flücktigen Jägen befrügeltes Blatt Haber.

"Der Brieffalten wird biesmal um geben Zog "fagte er fläglich "Jereiben Eins auchber auch des gesche den Breiffaltens"

"Der Prieffalten wird biesmal ungeherer größ! Es find bie die berbrennen fann. Das muß ich innner noch am jelben Zog führt. Die Fellschaften der der her klechtlion barin . an tröldiete Zefer natürlich. Ein großer Zbeil darun fie felbr nicht von den anderen unterfachen in der Schlichten Die gelährlichen. Die Fuhnangeln . wissen lieden der Gehalt führ für dabefelb . un ver den erführlich gehalt find hie abgefelb . un ver den erführlich gehalt find hie abgefelb . un ver den erführlich den in der Egehalt . "

Der gelährlichen Der gehalte habe die Bildie den ein der Gehalt führ der der gehalt der

als verarmter Ebelmann ober bergleichen . ja wer das beforgt, das weiß ich nun gar nicht. Zedenfalls einer, den sie anch an der Srippe haben . der herr von Lenski oder so wer. Faßt man den, so thut er sehr von Lenski oder so wer. Faßt man den, so thut er sehr vervundert: Glebt es wirflich ein solches Bladt in Berlin? Das ist afdändlich!".

Als habe solche Augst vor der nächten Kummer!" lagte der greife Freiherr weiter . Ge find ja nur dunfle Andeutungen . aber natürlich . wenn die Kente nicht reagien, wird es von Woche au Woche ärgen werden. Und wir fassen dasse schied. Ind wir fassen dasse schied.

werdent. Und wir sallen badel schließich ganz gewischerein. "Das wäre ja wirflich reizend!" murmelte Georg versicht und wiedelte sich eine Eigarette. Berberhand misselle sich eine Eigarette. Berberhand misselle sich eine Eigarette.

Borberhand misselle sich eine Eigarette.

Borberhand misselle sich eine sie jeht mas ihat mat nicht Alles, um nicht Hungers zu lierbent Ind je icht, wo das kind da ist also schreiben Sie jeht mas ab ihm der Overalle des Thetagartens ab und ich einer der den gentraldauderein" und die der den "Berkalle das Allustich" is ist is ganz gleich, was außer dem "Brieftsten" in das Blatt kommt, wenn es eben nur ganz gehörig gepfessert ist "Guten Worgen!" ersönte eine belle Stimme. Thea trat ius Jinmer und der Georg wie einem guten Freund sein den Sie sall frisch und munter aus. Die vorgebundene weiße Schürze und die einem gestreiten Vermelt stehelten sie vorzhalich, "Ich worden der seine Schule eine Belle stimme.

Bei vorgebundene weiße Schürze und die einem gestreiten Vermelt stehelten sie vorzhalich, "Ich hauf gestreiten Vermelt stehelten sie vorzhalich, "Ich hauf gestreiten Kennelt stehelen sie vorzhalich, "Ich hauf gestreiten Leine Stimmer und das Mädehen!

Bie Jinmer sind beforzt die Kinde in Ordung, in der Machine bernnt das Geer und ich tann Dir nur sagen, daß es fabelhaft amnifant ist, so herum vorzhalichaften!"

Ju ich bas!" Der alte Hert vor see eegen ...

Wirthschaften den und und ...

Weihnachts-Geschenke

Bu ben Wefttagen empfehle ich mein reichhaltiges

Cigarren

bon ben geringften bis ju ben feinften Sorten in nur Ta Qualitaten in 25, 50 unb 100 Badung ju angerft Dochachtung&boll

Ph. Friedrich,

Oranienftrafe, Gde Albrechtftrafe. Guten Morgen Onfel.

Soeben fomme ich aus dem Laden von Jacob Fuhr, 12. Goldgaffe 12,

was hat der für schiene Sachen, Golde und Silbere Gerrene und Damen eithren, Beiten, bochfeine Blinge, Armbander, Brochen, große Auswahl in Möbeln, Betten, Berticovs, Sobhas, Aleiders schwänkern, Banenrischaften, Brückerschränken, Balatolietten, Blidern, Pfeilerspiegein und sont allerte ichnen Sachen

an wirklich billigen Breifen.

Bu Festgeschenken

Figuren, Buften, Reliefs 2c. in Gyps n. Elfenbeinmasse, nur la Qualitäts-Baare, in bekannter tabellofer Andsührung und billigen Breisen. And bringe meine Reparatur - Werkstätte in empfehlenbe Erinnerung.

Jean Schill, vorm. Caspari, Sypofigurenlager, Dotheimerftrafe 5.

Nürnberger Lebkuchen

Beth, Pumpernidel per Sind 20 Bf. Rene Balnunge, Saffeininge, Almeria-Trauben. Dauer-Maronen, gefunde Frucht.

Saalgaffe 2. D. Fuchs, Ette Webergaffe.

Drogerie H. Kneipp, Boldgaffe 9. Telephon Ro. 452.

Zur Weihnachtsbäckerei

süsse Mandeln, täglich frisch gerieben, bittere Mandeln, Haselnusskerne, Girtonat, Orangeat, Rosinen, Corinthen, Sultaninen, rein gemahl. Ceylon-Zimmt, Vanille, Vanille-Chocolade, Vanille, Ammonium, brauner Colonial-Syrup, Cardamomen, Potasche, Backoblaten etc. etc.

Feinstes Confectmehl 4. Schirg (C. Mertz), Schillerplatz 2.

Backe mit Schneeflocke!

Vorzügliche Süßrahmbutter

Wilh. Plies, herrngartenftr. 7. Porzügliches Bachpulver, lowie garantirt reine Sewarze gum Baden und Schlach

Germania-Drogerie v. Apotheker C. Portzehl,

Amtliche Anzeigen

Befanntmachung.

Es wird hiermit gur öffentlichen Renntniß t ben am 30. Januar 1871 geborenen über ben am 30. Januar 1871 geborener und wegen Berichwendung entmindigten Landmann und Küfer Heinrich Striftian Heuser in Nordenstäadt die Bormundischaft eingeleitet und der Landwich Johann Heinrich Wartin Reuneissen in Nordenstädt zum Bormund und der Landwich Johann Deinrich Vorn in Wallau zum Gegendermunde dessells is. F 253 Wiesbaden, den 7. Bezember 1896.

Befauntmadjung, betreffend bas Drofchtenfuhrwefen.

Bekanttmachung,
Detrestead das Trojchtenschaftenen.

Bon seit ab werden folgende Drojchtenschaftenen die beiden Wieseladen bestimmt.

1. Min Kriegerdenstmal im Revolhal.

2. Inder Condigast, an der Zammestrisse ansangend, longe der Mainer der Trinssolle d.

2. Mind dem Ring der Kanter der Trinssolle d.

3. Mind dem Ring der Kanter der Trinssolle d.

3. Mind dem Ring der der meinen Ausdands.

5. Mind dem Ring der der meinen Ausdands.

5. Mind dem Ring der der meinen Ausdands.

6. Mind dem Kind der der meinen Ausdands.

6. Mind dem Kind der der meinen Ausdands.

6. Mind dem Kind der der der Gestellen und der flecktingen im Kondischen, die Wie her flecktingen im Kondisch unt die Sie ihre Kinderen der Minderen der Minderen der Kinderen der

Den für den Eifenbahndend bestimmten Dreichten sind violgende Heitelaffe ausmeinem worden, mit zwar?

a) Hür den Lieust auf dem Tammis und Morr?

a) Hür den Lieust auf dem Tammis mit Gestlichen Rudwingsbahnhofe auf dem nordichten Sichenband der Rudwingsbahnhofe auf dem nordichten Sie Köhre der Siehe für der Angeren manckert.

b) Hür den Dienst auf dem Heitundsbahndes, auf dem Meinwege der Weisnistraße, an der Bistodische der Meinsten nach dem Angeren den Bestlichten der Angeren in der Visianstaße auf dem Kindmung nach der Alleinbetroffe aufgeschet. Die der hier haber der den den Angeren dem Angeren den Bestlichten der Angeren den Bestlichten der Angeren dem Bestlichten der Angeren dem Bestlichten der Angeren der Gestlichten der Angeren der Gestlichten der Angeren abstimeten der Angeren der Angeren

vernehmen.
Das Arrzeichnis berfenigen Drofcften, welche an jedem Logen Geriegeichnis berfenigen Drofcften, welche an jedem Logen Gestelltumut find, liegt zu Jedermanns Sins in den Bureaus der Abniglichen Polizeichen (Binner in den Bureaus der Abniglichen Polizeichen (Binner in der Abniglichen bei 17. Abrember 1896.

Roniglide Boligei-Direction R. Pring v. Ratibor.

Bekanntmachung.
on bem herrn Kegierungs-Krößbenten bin ich für die bebore
e Erfshradh für des dans der Edgeordneten zum Bahl fürzins für den mennten Kahlbegir des Kraßerungsdesitst den, deltedend aus dem Etadtreife Wiesbaden und den numd-Kreise ernannt norden Nesbaden, den L. Degember 1896.
Refüglich Brüftdent,
die vorftehende Bekanntmochung wird diernif gur öffentlichen ist gefringt.

ft gebracht. lesbaden, ben 5. Dezember 1896. Der Magiftrat. In Bertr.: Geb.

Uidstamtliche Anzeigen

herren- u. Anaben-fily-filte bon gert. 1.60 bis at Ingd- u. Conriften-fill-fillte, bie gu ben feinften, Seiden-Site von me. 5. - bis me. 15. -,

Mechanique-Hüte (Chapeau claque)

Carl Braun.

Rürfdnerei und Rappenmacherei, 13. Dichelsberg, Diesbaden, Dichelsberg 13.

Pfarrer Kneipp's Nährmittel.

ächte Steinmetz'sche Kraftbrod. von bestem Wehigeschmack und grösster Nährkr Prälaten Säueipp wiederholt geprüft und empfehlen, stets frisch zu haben bei

Brand-Malerei!

Ueber 1000 berich. Artifel in Sols und Leber. beutfche Tifche und Stuble. Moberne fleine Sale att in Benbus- und Thecholy. Truben re. — 21 in Benbus- und Thecholy. Truben re. — 22 inlesseschäft jugleich auch die blütgften Preife. , fünflieritigte Zeichnungen. Atelier Baemolster, Oranienstraße 2.

(fft. Centrifugenfahne) per 's Otr. 60 Bl., ferin ge-icklagen 80 Bt., ftete 50 Ur. vorratbig, empf. die Gentral-Dampf-Wolferei u. Steril-Auflott E. Wargstedt,

Troden geriebene Mandeln,

geichält, sowie ungeschält, täglich seisch. Seinster Buder-Juder. — Banille-Juder. Mosinen, Sultausinen. Gitronat, Orangeat. Gitronen, Banille. Brima Zuder-Sprup. Feinstes Conject und Ancheumehl.

mium, Bottafde, Hofenwaffer, Badoblaten te. untliche Gewurze. Streujuder, weiß und buut. Reine Danille-Chocolade zu billigften Preifen.

Louis Schild, nur 3. Langgasse 3.

Bestellungen an Balls und Beiellichaftefriguen nin Damen Frifieen fann ellernt merben

Gine billige und boch gute Beitung für ben Mittelftanb

n. ein Mugeigeblatt von vorzüglicher Z

Hene Deidelberger Anzeiger.
Gegründet 1874.)
Gr erjohent tägtig (Sontolaga ausgenommen) 4—12-1eitig.
Batige und zuweichliffige Berichterdatung, unparteitschen Sindvolnisten Argaen, Saudestandrieden, Oodens, Zades und Bach
berichte. Gute Komane und Unterhaltungstroffe. Beternute
fieber Rechtspätiges, Danis und Landwirtsichen, Kulifage aller
Gefundheitspffige z.

Juserate 3 haben im "Reiten Sciolelberger Anzeiger" bei ber größn Auflage den besten Erfolg und werden dußern billig berechte Bierektjährtich foster der "Beite Seidelberger Anzeiger" mit den Bestägen (hem wer Rat mögentlich erfosienden "Seidelberger Bottsbiatt" w. dem Asseitigen "Jünkriefen Conntagsblatt") unr 90 Pf.

bom Bostboten fret ins Haus gebracht irmeils 40 Pf. mehr.

Saalgasse 34, nahe dem Kochbrunnen.

Goldwaaren

zu den billigsten Preisen. Eigene Wer



Garanti

Ernst Schellenberg,

Grosse Burgstrasse 9.

Grösstes Pianoforte-Lager. Niederlage von

Bechstein, Blüthner, Th. Steinweg Nachf. (Grotrian Helfferich, Schulz), Berdux, Feurich, Rud. Ibach Sohn etc.

Pianoforte-Leihanstalt.

Mein reichhaltiges Lager in

Kupfer- und Stahlstichen, Gravuren,

schwarz und farbig, in jedem Genre, bringe ich in empfehlende Erinnerung. Dieselben sind in allen Preislagen vorräthig und eignen sich besonders zu

Weihnachts-Geschenken.

Bilderbücher, Jugendschriften, Geschenk-Literatur, Prachtwerke u. neue Gesangbücher

Heinrich.

Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung.

Langgasse 32.



ger.

ng.

N.

Kein Laden. Gelegenheitskäufe in Brillantringen

Fritz Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 Stiege, nahe der Marktstrasse. Kein Laden.

Artikel zum Backen:

ffst. Confect- und Kuchenmehl,

Fr. Rompel,

Zum Confectbacken:

git. Confectmehl per Bfb. 22 u. 20 Bf., bei 5 Bfb. 2 Bf. billiger per Bfb.,

je große Mandeln per Bfb. 1 Mt., 80 u. 60 Bf., geft. Buder und Buberguder, Safeluufterne-Citronat, Orangeat, Anis, Carbamom, Sirfchhornfalz, Botafche u. Nofenwaffer, geriebene Mandeln

Chr. Keiper, Bebergaffe 34.

Weihnachts-Geschenke.

Pommersche Gänsebrust, ff. Astrachan, und Elb-Caviar, M. Hummer, Lachs u. Aal in Gelee, Delicatess-Körbe, Lebkuchen, Biscuits, Thee, Cognac, ff. Liqueure, Weine, Champagner, Punsche

J. M. Roth Nchf.,

1. Kleine Burgstrasse 1.

Gelces u. Marmeladen pro Pfund, 10-Bfund-Gimerchen

Weiner's Gelee-Fabrik, gaben ginterhaus gart.

Von der Reise zurück

Stolley. Unbemittelte Zahnkranke unentgeltlich. 15237 Bis auf weiteres Sprechstunden bis 8 Uhr Abends.

Motto: Brifet Miles und behaltet bas Befte! Mehrfach prämirt (babei mit ber golbenen Medaille und Chrenpreis in Berlin 1896)

Magenliqueur aus Kneipp's Kräutern.

Derfelbe kommt bis jetzt in über breißig Lotalitäten zum Aussichant. Weitere Aussichante und Berkaufstellen werben noch errichtet und bemnächt alle bekannt gemacht.
Mein Liqueur ist in feiner Zusammenseinung und Horfellung ohne jeden Unfact von Alose ohne Concurrenz.
Ich empfehte biefen wirflich vorzüglichen Liqueur dem verefrischen Auslitum per Literstaliche zu Mark 3.—, für Wirthe und Wiederwerkaufer dei Mehradnahme enthyrechend billiger. Sochachtenb

Wilh. Wolf, Liqueur-Fabrik, 40. Rariftraße 40.

Garantirt chemisch reiner

Milch-Zucker

allerbester Qualität, unentbehrlich bei der Minder-Ernührung. 14783

Keine theure Büchsen-Verpackung. Per Pfund Mit. 1.20 lose ausgewogen.

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.

Lebensgroße Porträts,

Jeder Effener,

"General - Anzeiger"
für effen und Umgegend mit der Beilage

Conntageblatt". Abonnementsbreis nur 1,50 peo Quartal. Boltzeitungalife Ar. 2698.

pougenungunge Ar. 2008.

Der nur vom faufkälligen Jublifum geleiene "General-Eugelger" ficht jest im 21. Jabrgange. Sein amilicher Character bedingt die Kalincublgstein des Julienes in Sladt und Kreis Kfein und wach inn in Folge leines reichhaltigen gediegenen Indalles um befres Jufertinssorgan des theinischienlichten Industriebegites.

Interfaceatest.

Infertionsbreis pro Petitzeile nur 20 Pf.

Zur Instandhaltung

Neue conservirte Gemüse und Früchte

in grosser Auswahl und feinsten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Erbsen 1-Pfd.-Dose von 30 Pf., 2-Pfd.-Dose von 55 Pf. an. Bohnen 2-Pfd.-Dose von 38 Pf. an

Bruchspargel 2-Pfd.-Dose von 50 Pf. an. Stangenspargel 2-Pfd.-Dose von 1.40 Mk. an.

Mirabellen 2-Pd.-Dose 90 Pf. Kirschen 2-Pfd.-Dose 95 Pf. Wieldelheeven 2-Pfd.-Dose 65 Pf.

Auf sümmfliche Preise je nach Abnahme Rabatt.

Saalgasse 2. D. Fuchs, Ecke Webergasse.

besonders geeignete Weihnachts-Gesche

empfehle in grosser Auswahl



Nickel-Kaffeeservice. Christbaumständer. Kohlenkasten. Ofenschirme. Reibmaschinen, Fleischhackmaschinen,

Wirthschaftswaagen, Tischlampen, Mangelmaschinen, Wringmaschinen, Kinderschlitten, Eiserne Geldcassetten,



Schlittschuhe.

Franz Flössner,

Magazin für Haus- u. Küchengeräthe, Wellritzstrasse 6.

Mühlige Weihnachts-Geschenke in Korbwaaren, Bürstenwaaren, Holzwaaren, Toilette-Artikeln etc.

Karl Wittich, Michelsberg 7, Ede Gemeindebadgafichen.



Menanfertigung.

Befiellung und Reparaturen aller Rorbwaaren, i Stuble- und Seffel-Glechten in eigeuer Wertfatte ichnell und billigft.





In Küferwaaren: In Antermaten u. Jubee, Brenfen und Simer, Spinascufäbet u. i. v. Samminge Bold-Gerathe, Rerust u. Bigebreiter, Baletörbe u. Böde x. Reantertigung u. Repardiuren aller Küferwaaren. Billigfte Breife.

In Holywaaren

sewärzigirante,
etageren,
etageren,
Edhinfiel u Garderobeleifien,
Calp ind Wehifaffer,
hade n. Thurkiderter,
krobien ind Korbmaschinch,
Sutter und Kochlöffel,
Sutter und Kochlöffel,
Sutter und Kochlöffel,
Sutter und Kochlöffel,
Suttern und Kochlöffel,
Suttern und Kochlöffel,
Suttern und Kochlöffel,
Suttern und Kochlöffel,
Dadereinritet,
Dadereinritet,

Brandmalerei.

Bilderrahmen! Bilderrahmen! Bilderrahmen!

Oelgemälde, Kupferstiche, Photographieen, Haussegen etc.,

Leistenlager zu Einrahmungen jeder Art empfiehlt zu den möglichst billigen Preisen

P. Piroth,
Häfnergasse 5,
Vergolderei,
Bilderrahmen und Spiegel - Fabrikation, Bilder-Einrahmungs-Geschäft.

Räumung u. Weihnachts-Ausverkanf

mit 15—20 % Rabatt.

Init 16—20 % Rabatt.

I

Franz Jeschke, Hutmacher,

Saudichuhe,

monit man der Beeingahis-Geschente Ebre einlegen facht, sauft man fiels am billigien und besten beim Sabrisanten. Empfehe als volleine Beeingarts au 4.00, 6, 750 und 9Rt. jenter gefütterte Estasé au 2, 250, 3 und 4 BR. Sincé mit Arimens au 2, 250 und 3.00 BR. Seiner applieble: Schölterferfigte Hofenträger in allen Breislagen, Regenschirme für Damen und herren, lodie Sütze Seiner und herren, dem Scholterferfigte Beisbrachter Ausgaben und Banglachten in gang bedeuten veralgeigten Beisbrachtereiten. Untwicklich nach den Bereislagen bereinsüligit gestattet. Dendschube nach Maß dum Presentifichen.

Ten Strennsch.

Rab ohne Breisonifchag.
De Strenselt,
Webergaffe 40, gegenitber ber Caalgaffe,
größte Danbidub-Rälderei und Farberei.

Für paffende Weihnachts-Geschenke

empfehle zu reduzirten Preifen in großer Answahl weiße und farbige Wafde für Gerren, Damen und Kinder, bowie Etrümple, Goden, Unterzeuge, Wähmele, Jagdwesten, Kragen, Mügen, Capotten, Korfetts, Unterröde, Hofenträger, Kragen und Manifactten, Onlible, Kraufen, Kandidube, Chürzen, Taidentücher te. 15507

Moritfir. 15. Kathinka Ries, Bebergaffe 44.

3u Weihnachten

Glace-Handschuhe, 4-kn., Mk. 1, 1.50, 2, schwarz Ziegenleder II. von Mk. 1.50.

Grosses Lager in

feinsten Promenade-, Gesellschafts- und Winter-Handschuhen.

Neuheit: "Bismarck".

Gesteppter Glace-Handschuh mit Wasser u. Seife zu waschen.

Cravatten, Hosenträger in jeder Preislage.

R.Reinglass, Handschuh-Fabrik, 16. Webergasse 16.

Trauer-Costumes

so. Meyer-Schirg, Special - Geschäft für Dames Kinder-Confection



Herren-Schlafröcke

großer Answahl

allen Preislagen, von Mart 12.-

anfangenb, empfiehlt

A. Brettheimer Nchflgr Gede Bilbelme u. Rheinfter Aechten Fromage de Brie, ganz

Lauterbacher Käschen, Stück 9 Pf., 10 Stück 80 Pf. 15740 Schweizer, Holl. u. Edamer Käse.

J. Schaab, Grabenstrasse 3.

Für Schuhmacher!

Joh. Blomer, Schaftenfabrif, Rengaffe 1,

Strassb. Gänseleber-Pasteten per Terrine Mk. 2.—, 2.50, 3.25, 3.50, 5.—, 6.—, 8.—, 10.—,

Gänseleberwurst, Trüffel- und Sardellenleberwurst,

Pomm. Gänserollbrüste und -Keulen, asanca-, Hühner-, Rebhuhn rammetsvögel-, Masen-, Reb-Sardellen-Pains 14960

in stets frischer Waare A. Schirg (C. Merts)

Weihnachts-Ausverkau

Das beste natürliche Ofener Bitterwasser,

Gefüllt an den Uj Hunyadi Quellen, bei Ofen UNTER ABSOLUTER CONTROLLE DER KOENIGLICH UNGARISCHEN REICHSANSTALT (Ministerium des Ackerbaues) Budapest.

"Einstärkeres und günstiger zusammen-gesetztes natürliches Bitterwasser ist uns nicht bekannt."

"Dieses Wasser ist zu den besten Bitter-wässern zu rechnen und ist auch als eins der stärksten zu bezeichnen."

Prop. Dr. LEO LIEBERMANN, Königlicher Rath, Director der Kön. Ung. nhemischen Beichesinstalt, Budapest.

GENEIMRATH PROF. O. LIEBREICH, M. D.,

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasserhändlern.

Ausverfauf.

Wegen Abbruch des Saufes verlaufe fammtliche Baaren, beftehend in

Uhren und Musikwerken,

gu bedeutend herabgefesten Breifen.

Da das Lager noch in allen Sorten gut sortirt ift, bietet sich bei Bedarf meiner Artikel gunftige Gelegenheit zum Einkauf billiger und nühlicher Beihnachts-Geschenke.

C. Kemmer, Uhrmadier, Rirchgaffe 31, Ede der Friedrichstraße.

Samilien-Nadriditen

CKE

wahl

159

Ichfler.

instra

Pf.,

se.

ıd

en

Da ich die bedeutendste Ausgabe eines Geschäfts, nämlich Ladenmiethe, spare, bin ich im Stande, meine

Goldwaaren

fast zur Hälfte der Ladenpreise zu verkaufen

F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 Stiege, nahe der Marktstrasse. Grosses Lager.

Mhein=Riefel. - Bie ber Ribelungen Schaft gehoben warb. Der

30 Pf.
Spacetts Rocherunnen in Sang und Sage. Bon
Barmeifter. Br. 50 Bf.
intercfiquite Wiesdabener Gaben für jebes Beihnachtspackt
nach auswärte.
Derlag: Man Bacuscister, Oranienstraße 2.

Jugendschriften und Bilderbücher

bedeutend herabgesetzten Preisen in guten Exemplaren. 15659

Frühere ant. Jahrgänge von:

Kinderlanbe statt Mk. 6.- nur Mk. 3.50 Jugendfreund " " 6.— " " 4.— Jugendgartenlaube " " 2.50 " " 1.80

Briefcassetten in grosser Auswahl. Drei Abreisskalender für nur 1 Mk.

Heinrich Giess,

Buch- u. Papierhandlung,

27. Rheinstrasse 27 (neben der Hauptpost).

Fir Kerbichnit - Arbeiten

mpfehle ich fämmtliche Werkzeuge u. Bildhauereisen in ca. 200 verschiedenen Façons.
Die Nachfrage nach wirflich guten Aerbichnig-Werkgeugen veranlagte mich, benjelben große Aufmerksamteit pu ichenken und bin ich in der Lage, reichte Auswahl in er meltberühnten Marke "S. J. Addis" bieten zu Annen. — Die Werkzeuge find in meiner Jahrit fertig gefeliffen und zum Gebranch abgezogen. — Abzlehfreine in bester Qualität für Oele und Bassergebrauch in verfeiebenen Arten stells vorrächig.

G. Eberhardt,

Mefferwaaren-Fabrif, Langgaffe 40, boffieferant Gr. Agl. Sobelt bes Grofherzogs von Luxem

bungsringe, Gold- u. Silberwaaren aller Art, goldene und silberne Taschenuhren.

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18, nahe d. Marktstr. Gegr. 1833.

Praktische Weihnachts-Geschenke

30 Pinschen.
5 Fl. Hattenheimer
5 RebacherRiesling
5 Reuenthaler
5 St. Julien
3 nold Madeira
3 nold Port
4 Math. Müller 15 Flaschen.
2 Fl. Hattenheimer
2 m. Erbacher
2 m. Lorcher
3 m. Abrbleichert
2 m. sup, old Portwine
2 m. olden Marsala
3 m. old Madeira sling

Wilh. Heinr. Birck.

Ecke Adelhaid- und Oranienstrasse. Mellereien: Adelhaidstrasse II u. 46. Moritzstrasse II u. 46.

Teppiche und Portièren.

sehr zu Weihnnehts-Geschenken eignen Posten sehr billig ab. 15438

Georg Hillesheimer, Oranienstrasse 15.

für Private und Bitthe bate be Birthe balt fich bestens empfohlen J. Mollerbach, Michelsberg 10, 3

Gleiches Recht für Alle!

F. Lammert, Sattler, 9. Grabenftraße 9,



empfiehlt zu Beihnachts Geschenten felbstwerfertigte Band. u. Reifestoffer, Schulranzen u. Zaschen v. 1.50 bis 9 Mart, Sojett=

trager, Bortemonnaice, Cigarren Etnis, Brieftafchen, Reife., Zonriften n. Damen-Taichen, Blaibhullen, Reife Receffaires, Schaufel= u. Spielpferde (von Fell). fowie sammiliche Sattlerwaaren zu billigen Breifen.

NB. Stickereien werden moutirt. Sammtliche Reparainren, auch an Schankels u. Spielpferden ichnell u. billig.

Heinrich Zahn,

30. Lirchgaffe 30, vis - n - vis bem Ronnenhof, ju Weihnachten gu fehr billigen Preifen: emben, Argen, Manichettem Ersbaiten, Soletempreint at Bertanduren. Pagen, Naufgetens Cronsten, Holen-gerren Jemben, Aragen, Manigetens Crimple, Jagdweiten, tröger, dandigude, Kegendirme, Errimple, Jagdweiten, Unterhofen und Igaden, ieh. Töder, Taligenischer von Bon beute die Weithnachten gewöhre ich gegen Baargabung bei Eintauf von Wt. 3.— an 10% Babatt.

Feinster Blüthen-Honig

(Alleinverknuf v. einem der bedeutendsten Bienen züchter der Rheinpfalz), unter Garantie der absolutes Reinheit, per Pfund Mk. 1.20.

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Special - Portièren-Gardinen-Handlung

J. & F. Suth, Wiesbaden, T. Friedrichstrasse 8 n. 10. 18949 2 Portièren per Shaul von 2. Mic. an. Gardinen " Paar " 4.50 " "

2 Mt.; Biindenaugalt: A. H. 2. 8 Mt., vo. 2 Mt.; Biindenaugalt: A. H. 2. 8 Mt., D. 6. Mt., vo. 2 Mt.; Reitmussdenet: von T. 2 Mt.; Reitorgungslaus für Bentz: von T. 2 Mt.; Klüber-Broadtr-Aufalit: H. 6. von T. 2 Mt.; Roller iff Rimer: D. 9. 20 Mt.; Roller iff Rimer: D. 9. 20 Mt.; Roller iff Rimer: D. 9. 20 Mt.; Roller iff Rimer: D. 3. Mt.; Roller iff Rimer: D. 3.

Ungeachtet der in diesen Blattern und vermittelst Circular unseren werthen Kunden mitgetheilten

billigen Preise

gewähren wir von heute an bis Weihnachten bei directer Wahl

auch auf Seidenstoffe zehn Procent Rabatt!

Unsere 7 Schaufenster bitten zu beachten!!

Langgasse, Ecke der Bärenstrasse.

Gobelindecken,

Boas. MI

Niesbadener A. H. S. C.

Freitag, den 18. d. M., Abends 81/2 Uhr,

Kueipe in Farben.

Liste

aber bie bom Agnarien-Cinb Biesbaben am 15. Dezember 1896 boroenbmmene Berloolung von Kanarien 2c.

	_	THE RESERVE AND ADDRESS.			CONTRACTOR				
Ro.	Mo.	Loos-	No.	Ro.	Sto.	Ro.	Sw	Loos: No.	920.
14 16 27 62 87 94 108 183 149 149 223 231 288 342 359 870 889	24 45 6 9 8 5 5 6 7 1 6 7 7 8 2 8 4 4 2 3 7	390 416 438 559 557 576 622 655 678 678 678 717 761 793 814 882 839 876	59 687 581 883 10 584 879 469 88 14 21 55 40 42 13	895 924 1076 1108 1175 1199 1223 1240 1249 1265 1271 1184 1382 1400 1489 1483 1522	67 72 3 32 51 17 6 16 50 34 12 44 47 73 28 50 30 18	1529 1583 1570 1595 1654 1667 1686 1744 1746 1915 1940 1975 2053 2077 2053 2074 2141 2143	5 66 28 15 8 26 58 31 41 48 60 61 1 22 54 83 74 60	2184 2206 2226 2226 2285 2334 2359 2379 2399 3417 2490 2468 2475	20 68 7 79 70 25 53 111 45 36 49 62 80 39

Bis 16. Dezember 1896 tonnen bie Gewinne im Ausftellun lotal und bon ba ab im Reftauraut Wendland, Morigftr.

Der Borffand des Ranarien-Club Biesbaden.



Feinste Sekt-Marken garantirt Flaschengährung

Mainzer Gold

Zickenheimer Silber

Zickenheimer Schwarz Etiq.

3/s FL 0.40 Pf. mehr als 1/s FL

A. Schirg, Inb. Carl Mertz. Delikat.-Handl., Schillerplatz 2. 13978

Wasserdichte Robenjoppen in reiner Wolle nach Mag Mk. 18.

C. Landsberg. 5. Bairomftr. 5. 1. Etage.

Zum Backen:

Mandeln, ganz und gerieben, Haselnusskerne, ganz und gerieben, Citronat, Orangeat, Confect-Mehl, feinstes, Gries- und Pouder-Raffinade, Weizenpouder, Rosinen, Sultaninen, Corinthen, Ammonium, ger. Pottasche, Backoblaten,

sowie alle andern zum Backen nöthigen Artikel in bester neuer Waare zu den billigsten Preisen empfiehlt 15391

Wilhelm Klees, Moritzstrasse 37, Ecke Goethestrasse.

mit ficherer Unftellung 400 Mt. ? ach Uebereinfunft. Offerten bitte ute Sicherheit. Rudgugun ter P. Th. III haupt

Burgstrasse Ernst Schellenberg, Grosse Burgstrasse

·************************

Pianoforte- und Instrumenten-Lager, Musikalien-Handlung.

Zu Weihnachts-Geschenken besonders geeignet empfehle: Herophons, Polyphons, Violinen. Mandolinen, Guitarren, Ziehharmonikas, Mundharmonikas, Zithern, Accord-Zithern, Trommeln, Trompeten, Flöten, Noten-Etagères, Violinpulte, Musikmappen. Clavierlampen, Clavierstühle.

Gebundene Musikalien. , de de de de de la latinitation de latinitati

30 % Ersparniss gegen Butter.



Jede Hausfrau probire und verwende nur die Hälfte Rollvon Butter, sonst überfettet man die Speis

- F. Atexi. Michelsberg.
 P. Enders. Michelsberg.
 C. Erb. Nerostrasse.
 F. Frankenfeld. Gustav-Adolfstrasse.
 B. Fuchs, Snalgasse.

- E. Hudolf, Frankenstrasse, Osc. Sieheri, Taunustrasse, J. Schnab, Grabenstr. u. Röderstr. if C. Schliek, Kirchgasse, Fritz Schmidt, Wörthstrasse, J. W. Weber, Moritastrasse, A. Wirth Nachf., Rheinstrasse,
- Bertreter: W. Anacker, Oranienstrage 22, 1. 20 Pf. Cablian im Ansichnitt 25 Pf. 25 , Große Schellfifche 25

🕇 Kohlen-Consum-Verein. 🥕 Gefchäftslotal: Louisenstraße 17

(neben der Reichbbant),
Borzügliche und biflige Bezugsauelle für Brenn-materialien jeder Art, als: nelirte, Auf- und befgliche Anthracit-Roblicu, Scienfobleu, Braunfobleu, und Ger-britets, Cots, Angundeholz. Der Borftand. 14810

10% Rabatt.

Heinr. Zahn, 30. Rirchgaffe 30.

Refte Wollen. Budstin,

J. Schaab, Grabenstraße Vorzügliches Sauerkraut,

eingemachte Bohnen, Salz- u. Essig-Gurken,
Pfeffergurken, Perlzwiebeln,
Mixed-Pickles, auch lose,
rothe Rüben, feinste Preisselbeeren,
Elb- und ächt. astrach. Caviar,

ff. Gänseschmalz, Ochsenmaulsalat, 15616 feine Käse in reicher Auswahl empf. billigst

J. Rapp, Goldgasse 2.

Vereinfachte Stenographie

(System Schrey).

Aurfus 3 Mart,

Statt jeder besonderen Meldung.

Geftern Abend 10 Uhr entschlief fanft nach langem, fcwerem Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante,

Fran Louise Toepfer, geb. Spitz.

11m ftille Theilnahme bittet

3m Ramen der Sinterbliebenen: Aug. Toepfer, als Gatte.

Wiesbaden, den 15. Dezember 1896.

Die Beerdigung findet am Donnerstag Nachmittag 31/2 Uhr von der Leichenhalle aus auf dem neuen Friedhof statt.